

## TEILEGUTACHTEN

**Nr.: TU-002217-E0-024**

über

### Sonder-Stabilisatoren zur Verringerung der Wankneigung des Aufbaus

**Auftraggeber :** **Eibach Suspension  
Technology GmbH  
Am Lennedamm 1  
54713 Finnentrop**

#### **1. Verwendungsbereich:**

Die unter 2. beschriebenen Stabilisatoren sind bestimmt zur ausschließlichen Verwendung an den in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Fahrzeugen :

Fahrzeughersteller	<b>M e r c e d e s - B e n z</b>		
ABE-Nr.:	<b>G363</b>		-
EG-BE-Nr.:	<b>e1*92/53*0001*..</b>	<b>e1*93/81*0034*..</b>	<b>e1*96/27*0054*.</b>
amtl. Typbezeichnung	<b>HO</b>	<b>202</b>	<b>208</b>
Verkaufsbezeichnung:	<b>W 202 C-Klasse Lim.</b>	<b>S 202 C-Klasse Kombi</b>	<b>CLK, C-Klasse Coupe</b>

Stabi-Ausf. <b>vorne</b>	<b>EST 2532.320 VA</b>	<b>EST 2533.320 VA</b>
für Motor-Ausführungen	<b>4-Zylinder</b>	<b>6- u. 8-Zylinder und 4-Zyl. Kompressor</b>

Stabi-Ausf. <b>hinten</b>	<b>EST 2532.320 HA</b>
für Fahrzeug-Ausführungen	<b>alle ohne Niveauregelung</b>

#### **Hinweise für den Fahrzeughalter**

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** unter **Vorlage** dieses **Teilegutachtens** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen.

**Die unter 4. und 5. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind zu beachten.**

Der ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Nachweis und die Bestätigung über die Durchführung der Abnahme (Beiblatt zum Teilegutachten) sind im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

## 2. Beschreibung der Umrüstung

Einbau von stärkeren Stabilisatoren zur Verminderung der Wankneigung des Aufbaus.

### 2.1 Angaben zu den Stabilisatoren

Art	: Bügelstabilisator
Ausführungen	: 3 (zwei Vorderachs-, ein Hinterachsstabilisator)
Typen	: E2532-320, E2533-320, E2554-320, E2555-320
Oberflächenschutz	: rote Kunststoffbeschichtung

<b>Umfang der Kennzeichnung:</b>	<b>Angaben auf dem Stabilisator:</b>
Hersteller :	<b>Eibach Logo</b>
Ausführungsbezeichnungen mittig aufgedruckt:	vgl. Blatt 1

### Technische Angaben zu den Stabilisatoren:

Konstruktive Daten	Vorderachse		Hinterachse
Ausführung	2532 320 VA	2533320 VA	2532 320 HA
Art	Rundstab	Rundstab	Rundstab
Stabdurchmesser (mm)	26,0	28,0	18,0
wirksamer Hebelarm (mm) (nicht verstellbar)	220	261	236

### 2.2 Einbau

Der Einbau erfolgt an Originalbefestigungspunkten des Serienstabilisators nach der beiliegenden Einbauanleitung unter Verwendung der mitgelieferten Anbauteile.

## 3. Prüfergebnisse

Die Prüfung erfolgte in Anlehnung an das VdTÜV-Merkblatt 751 "Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW-Kombi unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit" vom 08.08.89.

**Die Prüfbedingungen wurden erfüllt. Fahrzeuge der auf Blatt 1 genannten Typen erfüllen nach der Umrüstung bei Beachtung der Auflagen und Hinweise die geltenden Bestimmungen der StVZO.**

#### **4. Hinweise bezüglich der Kombination der Stabilisatoren mit anderen nicht serienmäßigen Fahrzeugteilen:**

##### **4.1 Tieferlegungsfedern**

Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von Tieferlegungsfedern des Herstellers **Eibach** in Verbindung mit den Stabilisatoren, sofern für diese entsprechende Prüfberichte vorliegen.

##### **4.2 Sportdämpfer**

Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von Sportdämpfern in Verbindung mit den unter 2.1 beschriebenen Stabilisatoren unter folgenden Bedingungen:

- **die serienmäßigen Endanschläge (Gummihohlfedern) müssen beibehalten werden.**
- **die Ausfederwege dürfen um das Maß der Tieferlegung verkürzt sein.**
- **die serienmäßigen Einfederwege dürfen durch die Sportdämpfer nicht verändert werden.**
- **Federteller an Dämpferbeinen dürfen nicht in der Höhe verstellbar sein.**
- **Werden die Außendurchmesser der Dämpferrohre vergrößert, so muß auf ausreichende Freigängigkeit insbesondere der Serienräder/-reifen geachtet werden.**

##### **4.2 Rad/Reifenkombinationen**

Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung aller **serienmäßigen Rad-/Reifenkombinationen**.

Es bestehen weiterhin keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von **Sonder-Rad-/Reifenkombinationen**, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind:

- Es liegen besondere Prüfberichte bzw. Allgemeine Betriebserlaubnisse für die entsprechende Rad/Reifenkombination vor und die jeweils erforderlichen Auflagen sind eingehalten.
- die serienmäßige Federwegbegrenzung darf nicht aufgrund von Auflagen in diesen Prüfberichten (z.B. Einbau zusätzlicher Federwegbegrenzer) verändert werden müssen.

#### **5. Auflagen**

**5.1** Die Befestigung gemäß Anbauanleitung ist zu überprüfen.

**5.2** Der Stabi-Kit kann wahlweise mit Serienfedern oder mit Eibach-Federn verwendet werden.

TEILEGUTACHTEN Nr.: TU-002217-E0-024

Auftraggeber : Eibach Suspension  
Technology GmbH

Prüfgegenstand : Sonderstabilisatoren

Typ : E2532-320, E2533-320, E2554-320, E2555-320



Blatt 4 von 4

01.07.2008

---

## 6. Zertifizierung und Gültigkeitsdauer

Der Auftraggeber unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX , 2 zur StVZO.

Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können oder wenn der Auftraggeber den Nachweis gem. Anlage XIX nicht mehr erbringt.

Essen, den 01.07.2008

Nachtrag E: Erweiterung auf 8-Zylinder



**Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität**

Fachgebiet: Räder – Reifen – Fahrwerk - Tuning

Dipl.-Ing. Ulrich